



Der im Aufbau befindliche Berliner Ärzterverbund MEDI nimmt Konturen an. Nachdem das organisierte Grundgerüst steht, geht nun in den Bezirken die Überzeugungsarbeit los. Doch es gibt noch viele Bedenkenräger und auch Kritiker eines solchen Verbundes. Das Titelthema beschäftigt sich ausführlich mit dem MEDI Verbund, bringt Argumente, beantwortet häufig gestellte Fragen und schaut hinter die Kulissen.

Seiten 14-19

Der „Pflege-Krieg“

zwischen Pflegeanbietern und Berliner Krankenkassen hat auch die niedergelassenen Ärzte erreicht. Schriftlich droht Jochem Schulz, der Chef der BKK Berlin, Ärzten mit Schadensersatz, wenn sie ihren Patienten Pflegeanbieter empfehlen, mit denen die BKK keinen Vertrag hat. Zu Unrecht, wie sich jetzt herausstellt.

Seite 22

In eigener Sache

Aus technischen Gründen erscheint diese KV-Blatt-Ausgabe mit einem um 8 Seiten verringerten Umfang. Einige Veröffentlichungen, darunter Leserbriefe, werden deshalb in einer der nächsten KV-Blatt-Ausgaben „nachgeliefert“. Übrigens: Wichtige KV-Blatt-Beiträge können Sie auch im Internet – dem neuen Service der Abt. Öffentlichkeitsarbeit – nachlesen:
Die Adresse: <http://www.kvberlin.de>

Aktuelles

- Fester Programmpunkt beim Hauptstadtkongreß:
- Der Protest gegen die rot-grüne Gesundheitspolitik 6-7
- In Kürze / Disziplinarausschuß: Zitat des BARMER-Chefs verhindert Strafe gegen Schilling / Aktualisierung der Übersicht:
- Häufig verordnete Heilmittel 8
- B-II-Punktwert/Psychotherapie: BKK VBU muß 2/3 auffüllen / Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Vorstand favorisiert Auslagerung des Fahrdienstes / KV hält Aufkleber bereit: Hausärzte müssen Hinweis führen 10
- Kielhorn vor Abgeordneten: Eigener Topf für Psychotherapeuten notwendig / Moabit/Krankenkassen: Anwalt spricht von Boykott 11

Leitartikel

- Integrationsversorgung ein „Danaergeschenk“? 12

Titelthema

- Von den Schwaben lernen / Der Berliner MEDI Verbund hat den ersten Stimmungstest bestanden / Für und Wider / Ärztegenossenschaft: Großer Erfolg im Norden / Fragen und Antworten zum MEDI Verbund 14-19

Wirtschaft und Abrechnung

- Berichtigung: Arzneimittel-Richtgrößenvergleich Quartale I-IV/1999 20
- Künstliche Befruchtung: Landesamt für Gesundheit erteilt Genehmigung 21

Verschiedenes

- Auseinandersetzung um BKK-Pflegevertrag / Drohbriefe an Ärzte:
- Gerichte verbieten vorläufig Aussperrung von Pflegeanbietern 22
- Gesundheitssport / KBV und Deutscher Sportbund: Profitable Zusammenarbeit trotz geringer Honorierung 23-24
- 4. KV-Blatt-MedienWorkshop: Ärzte und Journalisten stritten über Berichterstattung 25-26
- Bitte beachten: Hierfür benötigen Sie eine Genehmigung 36

Medizinisches Thema

- In der Anfangsphase: Schmerznetz läuft nur zögerlich an 28
- Wo steht die Schmerztherapie in Berlin? 30

Die „Berliner Zeitung“

war der Ort, an dem Ärzte und Psychotherapeuten mit Journalisten über die gesundheitspolitische Berichterstattung der Medien diskutierten. Die KV-Blatt-Redaktion veranstaltete in Zusammenarbeit mit der größten Ostberliner Zeitung und der Nachrichtenagentur ddp ihren 4. MedienWorkshop.

Seiten 25-26

Schwarze Praxissitze

bei Psychotherapeuten? Ernst Jolitz, der Justitiar der KV Berlin, warnt vor dem Schritt einiger Psychotherapeuten, ihrer Praxistätigkeit an Orten nachzugehen, für die sie eine Zulassung beantragt, aber nicht erhalten haben. Lesen Sie den Beitrag zu diesem Thema auf

Seite 32